

MITTEILUNGSBLATT

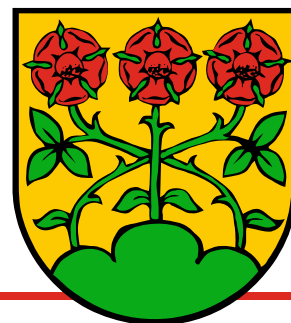
DER GEMEINDE

EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 21

Donnerstag, 21. Mai 2026



www.eberdingen.de

Eröffnung der Freibadsaison 2026 im Eberdinger Bädle

Das Eberdinger Bädle öffnet am
Samstag, den 23. Mai 2026
wieder seine Türen!

Der Badebetrieb ist -abhängig von der Witterung-
bis zum Ende der Sommerferien am 13.
September 2026 vorgesehen.

Am
Eröffnungstag
ist der
Eintritt
kostenfrei!

Öffnungszeiten

Ab dieser Saison gelten
neue Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag:
12:00 - 20:00 Uhr

Montag:
geschlossen

Eintrittspreise

Die aktuellen Eintrittspreise
finden Sie auf unserer
Homepage der Gemeinde
oder am Aushang direkt am
Freibad.

Jahreskarten

Jahreskarten sind ab sofort
nur im Rathaus Eberdingen
(Räume 309, 310 & 311)
erhältlich.

Wir freuen uns auf eine sonnige und unfallfreie Badesaison
und wünschen allen Besuchern und Besucherinnen
erholsame Stunden im Eberdinger Bädle.



Plakat: Gemeinde Eberdingen

DIE WOCHE:

Aktuelles:

- Do., 21.05.,
Gemeinderatssitzung

Veranstaltungen:

- Donnerstag, 21.05.,
Eberdinger Frauentreff
- Samstag, 23.05.,
Hochwasserrückhaltebecken Info-Veranstaltung

Diese Ausgabe erscheint
auch online auf
NUSSBAUM.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eberdingen
Druck und Verlag: Nussbaum
Medien Weil der Stadt GmbH & Co.
KG, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Carsten Willing,
71735 Eberdingen, Stuttgarter
Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.
**Verantwortlich für „Was sonst
noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**
Klaus Nussbaum, Opelstr.
29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033
6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



Verkauf eines Einfamilienhauses im Ortsteil Hochdorf

Die Gemeinde Eberdingen veräußert im Wege einer öffentlichen Ausschreibung gegen Höchstgebot folgendes Einfamilienhaus mit Keller, Doppelgarage und Außenanlage:

Objektbeschreibung:

- **Lage:** Mörikestraße 14, 71735 Eberdingen, Ortsteil Hochdorf
- **Baujahr:** 1969
- **Bauart:** Holzfertighaus
- **Wohnfläche:** ca. 106 m² mit Küche, Bad, WC und vier Wohnräumen (Wohn- und Essbereich, Esszimmer, zwei Schlafzimmer)
- **Zusätzliche Räumlichkeiten:** Keller mit Wirtschaftsraum, Hobbyraum, Waschküche, Sauna, Werkstatt mit direktem Zugang zum Garten, Dachstuhl nicht ausgebaut
- **Grundstücksfläche:** 1.095 m²
- **Ausstattung:** Doppelgarage und weitläufige Gartenanlage
- **Heizung:** Ölzentralheizung mit zentraler Warmwasserbereitung
- **Zustand:** Altersentsprechend, Sanierungsbedarf vorhanden

Kaufpreis:

Der Verkauf erfolgt zum Höchstgebot. **Das Mindestgebot beträgt 602.000,00 €** (ermittelter Verkehrswert des Gutachterausschusses). Das Gutachten kann bei den Besichtigungen eingesehen werden.

Verfahrens- und Ausschreibungsbedingungen:

1. **Gebotsabgabe:** Gebote können über die E-Mail-Adresse bauplatzvergabe@eberdingen.de oder postalisch bei der Gemeinde Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, 71735 Eberdingen abgegeben werden. Bitte reichen Sie die Angebote möglichst digital per E-Mail ein.
2. **Verpflichtete Angaben/Unterlagen:** Vollständiger Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Gebot, vorläufige Finanzierungsbestätigung über die Gebotssumme nebst Kaufnebenkosten eines deutschen Kreditinstituts.
3. **Frist:** Die Gebote müssen bis spätestens **Sonntag, 21.06.2026, 24 Uhr** eingegangen sein.
4. **Vergabe:** Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen oder das Verfahren mit einem Zuschlag abzuschließen (Freibleibende Ausschreibung). Die Gemeinde behält sich vor, eine zweite Vergaberunde durchzuführen.

Offene Besichtigungen:

Freitag, 22.05.2026, 14 Uhr bis 16 Uhr
Samstag, 23.05.2026, 10 Uhr bis 12 Uhr
Samstag, 30.05.2026, 14 Uhr bis 16 Uhr
Einzelbesichtigungen finden nicht statt.

Bilder vom Objekt finden Sie auf der Website der Gemeinde Eberdingen: www.eberdingen.de > Rubrik Leben > Bauen und Wohnen > Öffentliche Ausschreibung

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Sabine Bopp, bauplatzvergabe@eberdingen.de, 07042/799-317. Nach Ende der Angebotsfrist werden alle Interessenten über das Ergebnis informiert.

Halbseitige Sperrung – Hohrainstr. 2 / Sackgasse – Ortsteil Hochdorf

Aufgrund von Reparaturen der Straßeneinläufe kommt es in der Hohrainstr. 2 und vor Sackgasse im Ortsteil Hochdorf im Zeitraum vom 10.06. bis 19.06.2026 zu einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs.

Eine Umleitung wird nicht eingerichtet. Die Zufahrt ist bis zur Baustelle für Anlieger frei. Zusätzlich wird im betroffenen Bereich ein Haltverbot angeordnet.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Die Buchereien
Eberdingen,
Hochdorf
& Nussdorf
haben geschlossen!

25. Mai bis 29. Mai 2026

Ab 1. Juni 2026 sind wir zu den
bekanntesten Zeiten wieder für Sie da.

Wir wünschen schöne
Pfingstferien!

Bitte beachten!

Das Rathaus Hochdorf bleibt
vorübergehend geschlossen.

Bitte wenden Sie sich an das Einwohnermeldeamt Eberdingen,
Tel.: 07042 799 203, E-Mail: einwohnermeldeamt@eberdingen.de oder
an die Verwaltungsstelle Nussdorf, Tel.: 07042 799 501

Öffnungszeiten Eberdingen:

Mo. bis Fr. 08:30 – 11:30 Uhr
Mo 15:30 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Nussdorf:

Mo., Mi., Fr. 08:30 – 11:30 Uhr
Mo 15:30 – 18:00 Uhr

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Bürgermeisteramt

Sperrung Mühlstraße

Halbseitige Sperrung – Mühlstraße – Ortsteil Nussdorf

Aufgrund von Reparaturen der Straßeneinläufe kommt es in der Mühlstraße im Ortsteil Nussdorf im Zeitraum vom 10.06. bis 19.06.2026 zu einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs. Eine Umleitung wird nicht eingerichtet. Die Zufahrt ist bis zur Baustelle für Anlieger frei. Zusätzlich wird im betroffenen Bereich ein Haltverbot angeordnet.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Sperrung Rieter Straße

Halbseitige Sperrung – Rieter Str. – Ortsteil Hochdorf

Aufgrund von Reparaturen einer Schachtabdeckung kommt es in der Rieter Str. (Zufahrt Reiterhof Schwerdtle) im Ortsteil Hochdorf im Zeitraum vom 10.06. bis 19.06.2026 zu einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs.

Eine Umleitung wird nicht eingerichtet. Die Zufahrt ist bis zur Baustelle für Anlieger frei.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Herzliche Einladung



Informationsveranstaltung zum Hochwasserrückhaltebecken

AM 23. MAI 2026

UM 14:30 UHR

EBERDINGEN RICHTUNG WEISSACH

Wir freuen uns auf Sie!



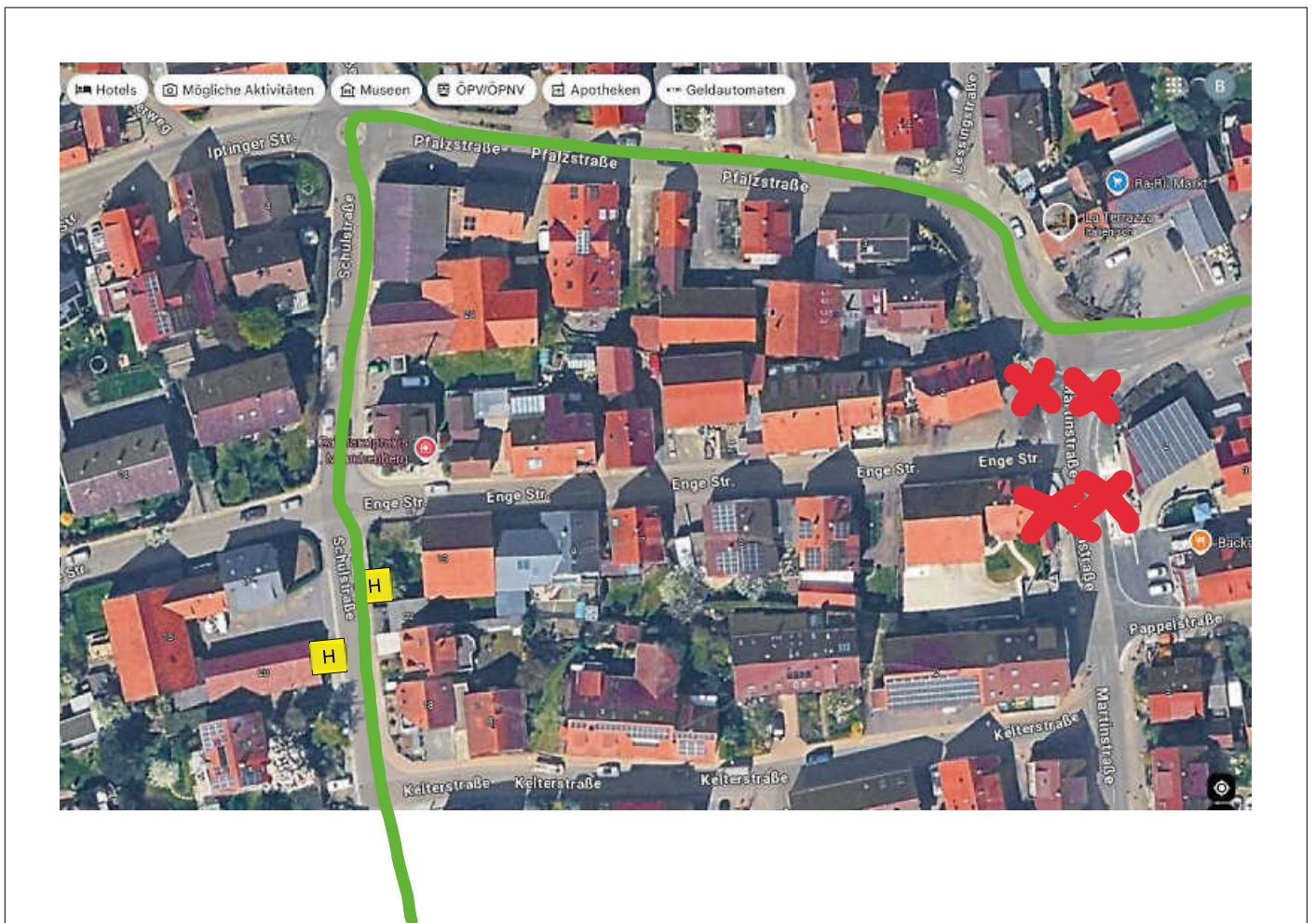


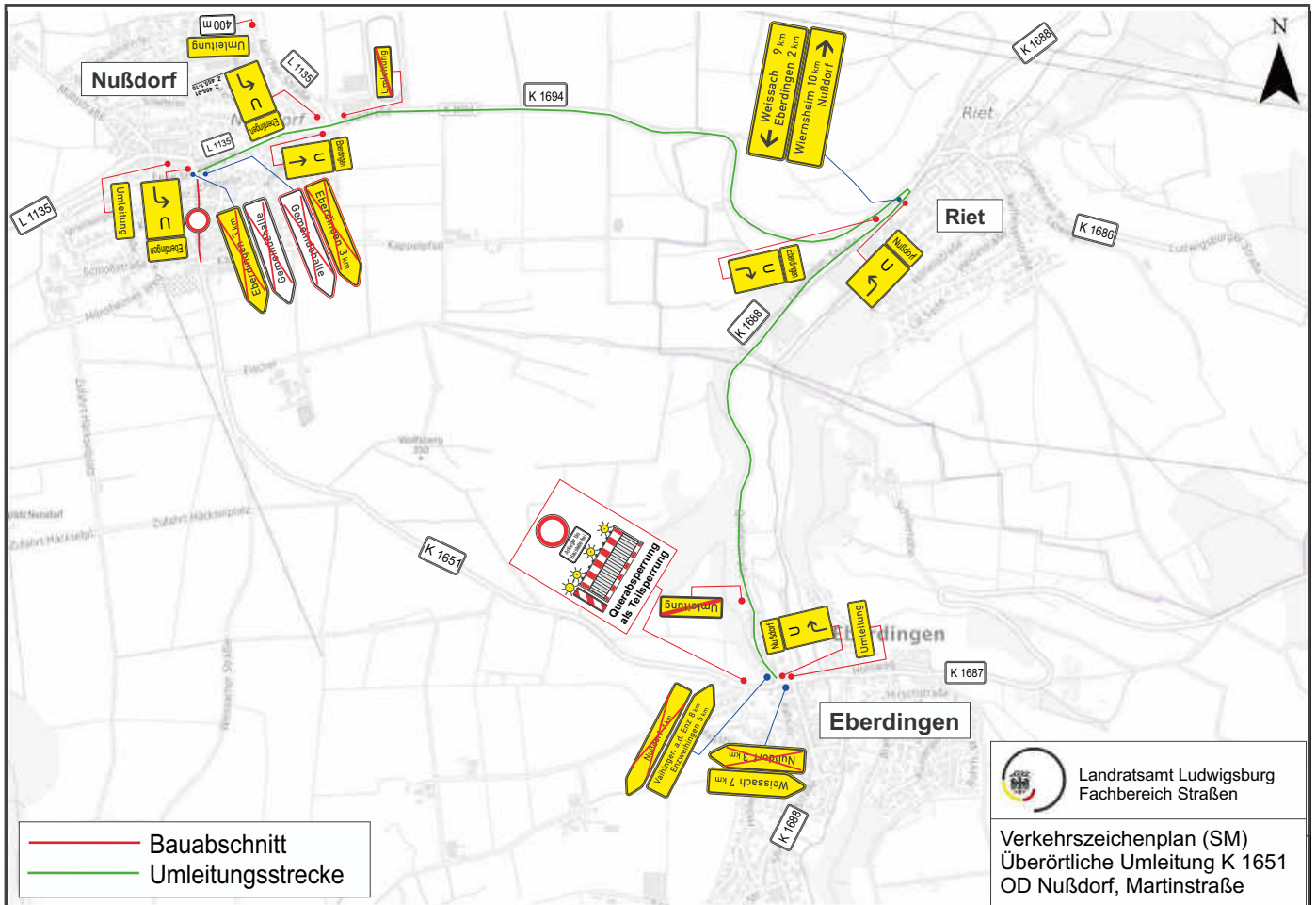
Das Bauamt informiert:

Am Montag, 18.05.2026, begannen die Bauarbeiten in der Martinstraße. Die Baumaßnahme endet voraussichtlich im November 2026. Geplant sind die seit langem notwendige Aufdimensionierung des Mischwasserkanals, die Erneuerung der Wasserleitung und die Verlegung einer Wärmeleitung zwischen dem Kappelpfad und der Vaihinger Straße. In einigen Bereichen werden auch Stromkabel der Netze BW verlegt. Anschließend wird die komplette Fahrbahn erneuert. Der erste Bauabschnitt umfasst den Bereich Vaihinger Straße – Witumstraße. Die Bauarbeiten erfolgen unter **abschnittsweiser Vollsperrung**.

Der Durchgangsverkehr wird überörtlich umgeleitet. Der öffentliche Nahverkehr wird über die Schulstraße umgeleitet. Die beiden Bushaltestellen in der Martinstraße werden verlegt. Für den Busverkehr werden in der Schulstraße zwischen der Engen Straße und Kelterstraße Ersatzhaltestellen eingerichtet. Für den Schulbus zwischen Eberdingen und Nussdorf ergeben sich keine Änderungen. Dieser wird wie seither über die Schloßstraße zur Schule fahren.

Weitere Auskünfte zum Bauvorhaben erteilt das Bauamt.





Pläne: Gemeinde Eberdingen

Sperrung Theodor-Heuss-Straße

Halbseitige Sperrung – Theodor-Heuss-Str. 20-93 – Ortsteil Hochdorf

Aufgrund von Reparaturen des Schrammbordes kommt es in der Theodor-Heuss-Str. 20-93 im Ortsteil Hochdorf im Zeitraum vom 10.06. bis 19.06.2026 zu einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs.

Eine Umleitung wird nicht eingerichtet. Die Zufahrt ist bis zur Baustelle für Anlieger frei. Zusätzlich wird im betroffenen Bereich ein Haltverbot angeordnet.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis. Der betroffene Bereich ist dem untenstehenden Lageplan zu entnehmen.



Reg.-Nr.:	202600225	Blatt:	2
Baubeginn:	10.06.2026		
Bauende:	19.06.2026		
Ortsteil:	Hochdorf		
Ort, Straße:	Eberdingen Theodor-Heuss-Straße 20 - 93		
Firma:	Gebr. Ezel GmbH & Co. KG Bauunternehmung		

Plan: Gemeinde Eberdingen



Sperrung Siemensstraße

Gesamtspernung – Siemensstr. 2 – Ortsteil Nussdorf

Aufgrund von Asphaltarbeiten kommt es in der Siemensstr. 2 im Ortsteil Nussdorf im Zeitraum vom 15.06. bis 24.06.2026 zu einer Gesamtspernung des Verkehrs.

Eine Umleitung wird nicht eingerichtet. Die Zufahrt ist bis zur Baustelle für Anlieger frei. Zusätzlich wird im betroffenen Bereich ein Haltverbot angeordnet.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis. Der betroffene Bereich ist dem untenstehenden Lageplan zu entnehmen.



Plan: Gemeinde Eberdingen

Freibadabstaubetse

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die bei der diesjährigen Freibadabstaubetse so fleißig mitgeholfen haben. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass ehrenamtliche Arbeit hier in Eberdingen funktioniert. HERZLICHEN DANK und viel Spaß im kühlen Nass!!!



Foto: Gemeinde Eberdingen

EBERDINGEN NEWS
FreieWähler

Wir sagen Dankeschön! Der Sommer kann kommen!

Wir bedanken uns bei allen großen und kleinen Helfern sowie den Unterstützern in Bauhof und Gemeindeverwaltung! Bei strahlendem Sonnenschein konnte bei der Freibad-Abstaubetse auch in diesem Jahr wieder viel bewegt werden. Es war schön zu sehen, wie alle mit viel Freude und großem Engagement angepackt haben.

Am Wochenende startet die Badesaison!
Unterstützen Sie unser Bädle gerne durch regelmäßige Besuche.

Facebook icon, Instagram icon, QR code, freiewaehler-eberdingen

Plakat: Freie Wähler



BITTE BEACHTEN!

Aufgrund personeller Engpässe ist im Einwohnermeldeamt in den Monaten Juni und Juli mit erhöhtem Besucherankommen und längeren Wartezeiten zu rechnen.

Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, die Gültigkeit ihrer Personalausweise und Reisepässe rechtzeitig zu überprüfen und notwendige Neubeantragungen bereits jetzt vorzunehmen.

Wer in den Sommermonaten verreisen möchte, sollte seine Ausweisdokumente frühzeitig kontrollieren und bei Bedarf zeitnah neu beantragen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihr Einwohnermeldeamt

www.radkultur-bw.de

**Hier
fahren
wir
Rad**

STADTRADELN

01.07. – 21.07.26

Suche auf www.stadtradeln.de nach **Gemeinde Eberdingen** und melde Dich an!



Gemeinsam radeln wir für unsere Gemeindefürer! Kein Team? - Einfach dem offenen Team beitreten!



Gemeinsam radeln für Eberdingen – STADTRADELN 2026

Auch im Jahr 2026 beteiligt sich die Gemeinde Eberdingen wieder an der Aktion STADTRADELN. Der Aktionszeitraum läuft vom **1. Juli bis 21. Juli 2026**. In diesen drei Wochen gilt: **Radeln, was das Zeug hält!**

Begleitend dazu sind verschiedene Aktionen und Veranstaltungen geplant, organisiert von KOLIBRI und der Lokalen Agenda. Nähere Informationen hierzu werden in den kommenden Wochen im Mitteilungsblatt, auf der Homepage sowie auf Instagram veröffentlicht.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Die Anmeldung ist online unter stadtradeln.de möglich. Dort können Sie ein Team gründen, einem bestehenden Team beitreten und weitere Informationen zur Aktion erhalten.

Machen Sie mit – jeder Kilometer zählt!

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 21.05.2026 um 18.30 Uhr** mit nachfolgender Tagesordnung im Sitzungssaal des Rathauses Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, statt:

1. Errichtung eines Lebensmittelmarktes im Ortsteil Nussdorf
- Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag zur Kostenübernahme von Planungsleistungen
2. Bauvorhaben: Anbau eines beheizten Wintergartens als offene Wohnraumerweiterung, Rohrheimer Weg 15, Flst. Nr. 1438/11 in Eberdingen
3. Bauvoranfrage: Erstellung eines Wohngebäudes mit Garagen, Brückenackerweg, Flst. Nr. 2780 in Eberdingen
4. Bauvoranfrage: Erschließung eines Grundstücks, Neubau eines Doppelhauses und Neubau einer Doppelgarage, Vordere Weingartenstraße 18, Flst. Nr. 279, 280 u. 281 in Hochdorf
5. Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Einliegerwohnung, Wiesengartenweg, Flst. Nr. 200/7 in Nussdorf
6. Erdauffüllung der Flurstücke Nr. 2743 und 2744, Gewinn „Lange Äcker“ in Nussdorf
7. Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen im Ortsteil Eberdingen und Hochdorf
- Mitteilung des Ausschreibungsergebnisses und Vergabe der Arbeiten
8. Satzungsänderung Wasserversorgungs- und Abwassersatzung
- Beschluss über die Anpassung der Wasserversorgungssatzung sowie der Abwassersatzung
9. Katzenschutzverordnung zum Schutz freilebender Katzen
- Beschluss über die Neufassung der Katzenschutzverordnung
10. Arbeitsmarktzulage Freibadmitarbeitende
- Erweiterung bisherige Beschlussfassung Arbeitsmarktzulage
11. Aktion „Gelbes Band“
12. Kriminalitäts- und Verkehrsunfallstatistik 2025 Eberdingen
13. Einwohnerfragezeit
14. Verschiedenes und Bekanntgaben

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Der Vorsitzende des Gemeinderats
Carsten Willing
- Bürgermeister -

Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt. Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden. Kämmererei und Personalamt

Wir suchen:

- **Erzieher (m/w/d)** mit einem Beschäftigungsumfang von 80 bis 100 %.
- **sonstige Fachkräfte (m/w/d)** nach §7 KiTaG.
- **Erzieher (m/w/d)** mit einem Beschäftigungsumfang von 50 bis 70 %.
- **Springer (m/w/d)** mit einem Beschäftigungsumfang bis zu 100 %.

Für nähere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Gemeindehomepage www.eberdingen.de.



Plakat: Gemeinde Eberdingen



Notdienste

Notrufe

Notruf	Tel. 112
Feuernotruf	Tel. 112
Polizeiposten Vaihingen/Enz	Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo., Di., Do. 18.00 – 20:00 Uhr, Mi. 14:00 – 20.00 Uhr,
Fr. 16.00 – 20.00 Uhr, Sa., So., Feiertag: 08:00 – 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen:

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Böblingen
Klinikum Böblingen, Bunsenstr. 120, 71032 Böblingen

NEU: Öffnungszeiten ab 01.04.2026:

Mo. 19 – 22 Uhr, Di. 19 – 22 Uhr, Mi. 19 – 22 Uhr, Do. 19 – 22 Uhr,
Fr. 19 – 22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen: 9 – 19 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Termine für die Gesprächskreise bitte telefonisch unter 07042/18900 (Sozialstation Vaihingen) erfragen.

Montag, **01.06.** von 17.30 – 19.30 Uhr Betreutes Wohnen (Pulverturm)

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Feiertags- und Wochenenddienst „Pfungsten“ vom 23.05.-25.05.2026

Ruth Körner (alle 3 Tage) / Sigismina Promenzio (Pfungstsamstag und -sonntag) / Nicole Schlenker (alle 3 Tage)

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen vereinzelt Pflegekräfte nicht benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2
71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter

Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871

(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzkrankheiten, Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospizgruppe Vaihingen an der Enz

Kontakt-Telefon 07042 3767395

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-Iptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

- 21.05. Park-Apotheke Hemmingen, Münchinger Str. 2, 71282 Hemmingen, Tel.: 07150 - 95 95 95
Kloster-Apotheke Maulbronn, Klosterhof 36, 75433 Maulbronn, Tel.: 07043 - 23 58
- 22.05. Adler Apotheke Gerlingen, Kirchstr. 6, 70839 Gerlingen, Tel.: 07156 - 2 16 14
- 23.05. Markt-Apotheke Flacht, Weissacher Str. 38, 71287 Weissach, Tel.: 07044 - 90 01 11
Ostertor-Apotheke Markgröningen, Ostergasse 33, 71706 Markgröningen, Tel.: 07145 - 45 97
- 24.05. Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, 71254 Ditzingen, Tel.: 07152 - 5 88 77
Central-Apotheke Mühlacker, Bahnhofstr. 42, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041 - 8 10 69 46
- 25.05. Obere Apotheke Vaihingen, Marktplatz 13, 71665 Vaihingen an der Enz, Tel.: 07042 - 9 51 50
- 26.05. Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, 71254 Ditzingen, Tel.: 07152 - 5 88 77
Schloss Apotheke Vaisana, Andreaestr. 16/1, 71665 Vaihingen an der Enz, Tel.: 07042 - 3 76 81 00
- 27.05. Apotheke Höfingen, Ditzinger Str. 9, 71229 Leonberg, Tel.: 07152 - 2 68 95
Apotheke im Centrum Illingen, Ortszentrum 3, 75428 Illingen, Tel.: 07042 - 29 55



Öffnungszeiten und Telefonnummern

Gemeindeverwaltung

Internet: www.eberdingen.de
E-Mail: buergerreisteramt@eberdingen.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr
Montag	15.30 – 18.00 Uhr
Bürgermeister	799 401
Sekretariat	799 402
Fax	799 466

Bauamt

Amtsleiter	799 306
stellv. Amtsleiterin	799 307
Sekretariat (Bauanträge, Wohnberechtigungsscheine)	799 305
Fax	799 477

Kämmerei und Personalamt

Amtsleiter	799 315
Sekretariat	799 316
Liegenschaften, KAG-Beiträge	799 317
Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse)	799 309
Kasse	799 311
Fax	799 488

Hauptamt

Amtsleiter	799 304
stv. Amtsleiterin	799 207
Sekretariat (KiGa-Gebühren)	799 302
Sekretariat (Verlässliche Grundschule, Ferienbetreuung)	799 301
Hallenbelegung, Ortseingangstafeln	799 204
Gemeindevollzugsbediensteter	799 205
Fax	799 499

Einwohnermeldeamt

(Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen) 799 203

Standesamt

Fax 799 455

Friedhof

Fax 799 499

Gemeindebauhof

819 9898
E-Mail: Bauhof@eberdingen.de
Bauhofleiter 0171 9506490
Stellv. Bauhofleiter 0151 55298877
Stellv. Wassermeister 0171 9506518

Freibad und Kiosk

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 12.00 – 20.00 Uhr
Schwimmmeister 815 2247
Kiosk 370 743

Verwaltungsaußenstellen:

Hochdorf/Enz

799 502
Fax 799 599
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 – 11.30 Uhr
+ Montag 15.30 – 18.00 Uhr

Nussdorf

799 501
Fax 799 598
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 – 11.30 Uhr
+ Montag 15.30 – 18.00 Uhr

Keltenmuseum Hochdorf/Enz

789 11
Fax 370 744
Öffnungszeiten:
Mittwoch-Sonntag einschl. Feiertage 10:00 - 17:00 Uhr
montags und dienstags geschlossen

Tel. 799-0

Ortsbüchereien

Eberdingen

799 208
Öffnungszeiten:
Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr

Hochdorf/Enz

871418
Öffnungszeiten:
Dienstag 15:30 – 18:00 Uhr
Donnerstag 15:30 – 18:00 Uhr

Nussdorf

940168
Öffnungszeiten:
Dienstag 15.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Kindergärten

Eberdingen „Arche Noah“	7050
Hochdorf/Enz „Regenbogen“	77145
Hochdorf/Enz „Schillerstraße“	871417
Hochdorf/Enz „Waldzwerge“	8132164
Nussdorf „Blumenstraße“	818350
Nussdorf „Reischachstraße“	5608

Grundschulen

Schillerschule Hochdorf/Enz (Stammsschule)

87140
Fax 871422
Internet: www.schule-eberdingen.de
E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de

Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle)

970500
Fax 9705022

Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule

Hochdorf

871421
Öffnungszeiten 11.15 - 17.00 Uhr

Nussdorf

9705020
Öffnungszeiten: 11.30 – 17.00 Uhr

Forstdienststelle

Steffen Frank
(steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de) 07152 524 88

Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603

Öffnungszeiten:
Montag + Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr
18.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch – Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Kehrbezirke für Kaminreinigung

OT Eberdingen und Nussdorf

Bezirksschornsteinfegermeister
Thilo Salamon 0178 / 4088242

OT Hochdorf/Enz

Bezirksschornsteinfeger
Dennis Schekat 07142 9199262 / 015234504770

AVL ServiceCenter

Telefon 07141 1442828
Fax 07141 1442829
servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de



Bürgerinformationen

Müllabfuhr

Mittwoch, 27.05. Biotonne (E+H+N)
Mittwoch, 27.05. Restmüll (E+H+N)
Mittwoch, 27.05. Papier (E)

Kindergärten

Kindergarten Waldzwerge



Der Frühling ist bei uns Zauberwaldwichteln eine besonders schöne und erlebnisreiche Zeit. Gemeinsam erleben wir, wie die Natur erwacht: Die ersten Buschwindröschen sprießen, es wird bunter und lebendiger. Der Frühling bietet so viele Möglichkeiten, kreativ zu werden – das haben wir natürlich sofort genutzt. Wir gestalteten verschiedene Blütenarrangements und bastelten Schmetterlinge, sodass die Wartezeit auf die echten Schmetterlinge nicht zu lange wird. So entdecken wir den Frühling mit allen Sinnen.

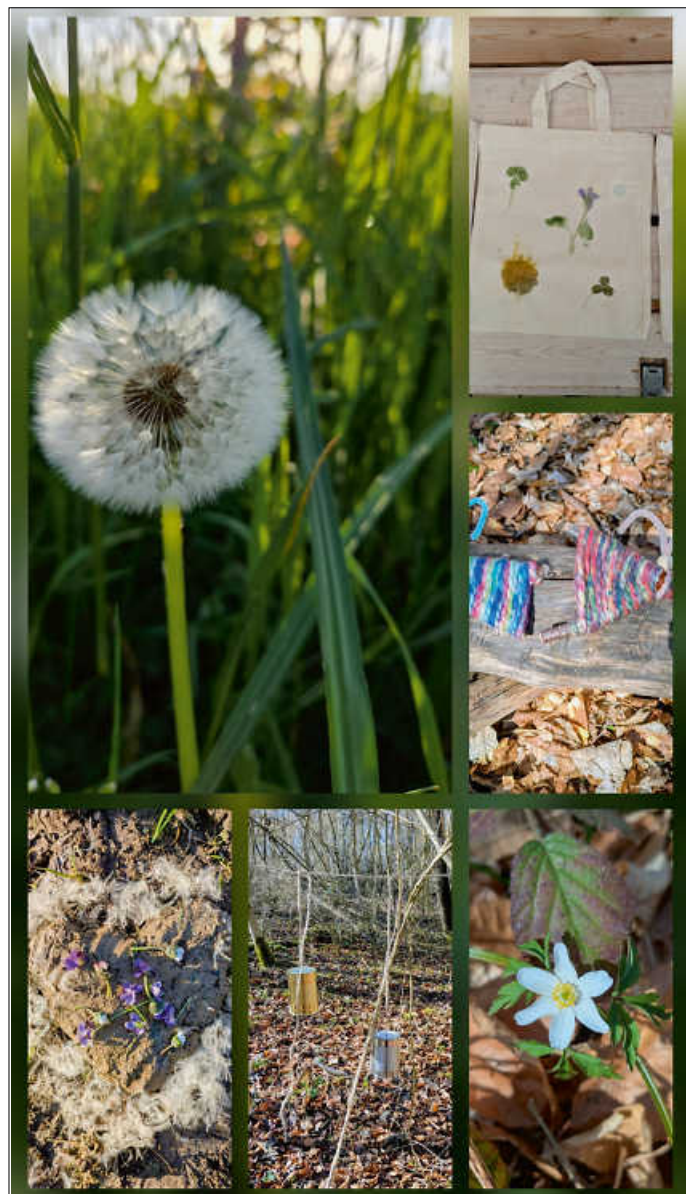


Foto: Team Waldkindergarten

Ein weiteres Highlight im Frühling ist unser Bautag. Viele kleine und große Zauberwaldwichtel kamen an einem Samstag zusammen,

um das Gelände nach dem Winter wieder herzurichten und neue Ideen umzusetzen. Dabei entstanden unter anderem eine Waldgarderobe, ein Vesperplatz, ein Materiallager sowie ein gemütliches Waldsofa. Auch unsere Sitzrugel bekamen neue Bilder mit deren Erkennungszeichen, so weiß jetzt jeder Wichtel, wo sein Platz am Feuer oder beim Morgenkreis ist. Zur gemeinsamen Mittagspause gab es ein sehr leckeres Buffet. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten für ihre tatkräftige Unterstützung. Sportlich wurde es im Frühling auch. Gemeinsam mit einer „Mama-zauberwaldwichtel“ konnten wir erste Erfahrungen auf dem großen Trampolin sammeln. Mit viel Mut und Freude haben wir Neues ausprobiert und dabei auch einiges über Körperspannung gelernt. Am Ende durften wir sogar ein bisschen fliegen. Wir freuen uns auf viele weitere spannende Frühlingmomente und Begegnungen im Wald. Aktuell sind noch Plätze in der Kindergarten-(Aufnahme ab 2,9 Jahren) sowie in der U3-Gruppe frei. Weitere Informationen unter: <https://www.co-natur.de>
Viele liebe Grüße
Die Zauberwaldwichtel aus Nussdorf

Schulnachrichten

Grundschule Eberdingen

Känguru-Wettbewerb

Siegerehrung der Teilnehmer 2025/26

Jedes Jahr erfreut sich der Känguru-Wettbewerb großer Beliebtheit bei all den Schülerinnen und Schülern, die gerne tüfteln, um die Ecke denken, rechnen und knobeln.



Siegerehrung im Foyer der Schillerschule

Foto: Grundschule Eberdingen

Und erfreulicherweise haben wir auch immer Kinder an der Schule, die besonders viele Punkte erreichen, lange fehlerfreie Aufgabenketten nacheinander lösen (der längste Känguru-Sprung) und somit neben einer Urkunde zusätzlich tolle Preise mit nach Hause nehmen dürfen. Dazu gehören T-Shirts, Kosmos-Experimentierkästen oder LEGO-Knobelspiele. Diese werden im Rahmen einer kleinen Siegerehrung im Schulhaus überreicht und sind für die Teilnehmer eine



kleine Anerkennung für ihre Leistung und den Mut, sich der nicht immer einfachen Herausforderung zu stellen und beim Wettbewerb mitzumachen.
Herzlichen Glückwunsch an alle teilnehmenden Kinder in Hochdorf und Nussdorf.



Helene-Lange-Gymnasium

„Welche Religion ist die wahre?“

Wir möchten herzlich zu zwei Theaterabenden im Rahmen eines besonderen Projekts einladen: Im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Förderverein Bartholomäuskirche Markgröningen e.V. und des Helene-Lange-Gymnasiums ist eine besondere Adaption von Lessings Stück „Nathan der Weise“ (nach einer Fassung von Ulrich Hub) entstanden, die im Juni an zwei Abenden zur Aufführung kommt – und das unter freiem Himmel, nämlich auf dem Kirchplatz in Markgröningen.

Die Handlung von Lessings Stück wird verdichtet und konzentriert sich auf die beiden „Kinder“ Nathans: auf Recha und den Tempelritter Kurt. Im Zentrum steht die Frage, was wichtiger ist – Religionszugehörigkeit oder menschliches, empathisches Handeln. Das Stück besticht somit mit einer Frage, die hochaktueller nicht sein könnte. Musikalisch umrahmt wird die Aufführung von Werken, die die Bläser-AG passend zum Stück selbst komponiert und arrangiert hat.

Die Aufführungen finden am Mittwoch, 10. Juni und am Donnerstag, 11. Juni 2026, jeweils um 19:30 Uhr auf dem Kirchplatz in Markgröningen statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden zugunsten einer Sanierung der Bartholomäuskirche wird herzlich gebeten. Wir freuen uns auf dieses besondere Event gemeinsam mit Ihnen!

Die Theater-AG und die Bläser-AG des Helene-Lange-Gymnasiums Markgröningen präsentieren:

Kooperationsprojekt mit dem Förderverein Bartholomäuskirche Markgröningen e.V.

„Nathans Kinder“

Welche Religion ist die wahre?

Eintritt frei, um Spenden für den Erhalt der Bartholomäuskirche wird herzlich gebeten.

Ein Stück von Ulrich Hub

Mittwoch, 10. Juni 2026
Donnerstag, 11. Juni 2026

Benefizveranstaltung 19.30 Uhr

Kirchplatz Markgröningen

Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen



LEADER Heckengäu

Projektauftrag LEADER Heckengäu

Zusätzliche Fördermittel für private, nicht-investive Projekte

vom 22. Mai 2026 bis 19. Juni 2026 (Fristende) startet ein Projektauftrag für private, nicht-investive Projekte. 50.000 Euro stehen zur Verfügung, der Fördersatz beträgt 60% der förderfähigen Nettokosten. Projektanträge können ab 22. Mai und bis zum 19. Juni 2026 eingereicht werden.

Nicht-investive Vorhaben wären beispielsweise digitale Anwendungen wie Apps oder Plattformen, besondere Veranstaltungen, Konzepte und Machbarkeitsstudien, Digitalisierungsstrategien oder auch Kultur- und Kunstprojekte sowie Schulungen und Qualifizierungsangebote. Es geht um Projekte von privaten Antragstellern, die keine klassischen Bau- oder Investitionsmaßnahmen beinhalten, aber einen wichtigen Beitrag zur Regionalentwicklung leisten. Gute Beispiele aus der Vergangenheit sind das Woodstöckle Festival, welches 2024 mittels LEADER-Förderung in Calw-Stammheim wieder stattfand, oder auch das Bahntheater, welches zur Eröffnung der Hermann-Hesse-Bahn aufgeführt wurde.

Wer Ideen hat oder sich informieren möchte, kann sich an die Geschäftsstelle von LEADER Heckengäu wenden, die im Landratsamt Böblingen angesiedelt ist. Kontakt: Tel. 07031 663-2141 und -1172 oder E-Mail an info@leader-heckengaeu.de. Die Antragstellung müsste noch dieses Jahr erfolgen, die Umsetzung dann im Folgejahr 2027.

Bei LEADER geht es, kurz gesagt, um die Stärkung des ländlichen Raums. Ein LEADER Projekt muss in der Gebietskulisse liegen, mindestens einem Handlungsfeld zuzuordnen sein, auf einem realistischen Zeitplan beruhen und nach der Förderung weiter tragfähig sein. (Handlungsfeld 1: „Leben und Arbeiten auf dem Land im Einklang von Familie und Beruf“, Handlungsfeld 2: „Kultur und Natur – naturnaher Naherholungstourismus“, Handlungsfeld 3: „Nutzung, Pflege und Schutz von Landschaft und Natur“)

LEADER Gebietskulisse: Landkreis Böblingen: Bondorf, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Weissach, Landkreis Calw: Althengstett, Bad Liebenzell (Möttlingen, Monakam, Unterhaugs-tett), Calw (Heumaden, Stammheim, Holzbronn), Egenhausen, Gechingen, Haiterbach, Nagold, Ostelsheim, Rohrdorf, Simmozheim und Wildberg, Enzkreis: Frielzheim, Mönshausen, Neuhausen, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg und Landkreis Ludwigsburg: Eberdingen.

Landratsamt Ludwigsburg

Tipps des Gesundheitsdezernats: Wie man sich vor Hautkrebs schützen kann

Wenn der Frühling beginnt und die Zahl der Sonnenstunden steigt, ist das für viele ein Grund zur Freude. Neben der positiven Wirkung der Sonne auf das Gemüt sind Sonnenstrahlen wichtig, um die körpereigene Vitamin-D-Produktion anzuregen. Dennoch birgt die Sonne auch Gefahren. Aktuell erkranken in Deutschland mehr als zehnmal so viele Menschen an Hautkrebs als noch vor 40 Jahren. Das Gesundheitsdezernat nimmt dies zum Anlass, über die Gefahren zu informieren und Tipps zu geben, wie man sich davor schützen kann.

Der richtige Lichtschutzfaktor ist entscheidend

Das Bundesamt für Strahlenschutz empfiehlt für den täglichen Gebrauch einen Lichtschutzfaktor (LSF) von mindestens 30. Wenn man sich in den Bergen, auf Schnee, auf Wasser und in besonders sonnigen Regionen aufhält, sollte man hingegen zu LSF 50+ greifen. Dies ist generell bei Kindern und besonders UV-empfindlichen Personen empfehlenswert. Außerdem ist es wichtig, dass die Sonnencreme auch vor UV-A-Strahlung schützt. Diese langwelligere UV-Komponente dringt tiefer in die Haut ein und verursacht dort langfristige Schäden wie Hautalterung.

MEHR AUS DEINER REGION
AUF NUSSBAUM.de

go.nussbaum.de/regionale-news





Nachcremen verlängert nicht die Schutzzeit

Um die angegebene Schutzwirkung von Sonnenprodukten zu erreichen, sollte die Creme 20 bis 30 Minuten vor dem Aufenthalt in der Sonne aufgetragen werden. Empfohlen werden zwei Milligramm pro Quadratzentimeter Haut. Bei einer erwachsenen Person sind das für den ganzen Körper vier gehäufte Esslöffel. Nach fünfmal Eincremen sollte eine gewöhnliche Flasche mit 200 Millilitern aufgebraucht sein. Nachgecremt werden sollte alle zwei bis drei Stunden. Das Nachcremen verlängert jedoch nicht die Schutzzeit, sondern erhält sie nur aufrecht. Auch wasserfeste Sonnenschutzmittel sollten nach dem Schwimmen wiederholt aufgetragen werden, da das Mittel durch Wellen und Abrieb beim Trocknen verloren geht. Textiler Sonnenschutz, Schatten, Sonnenhut, Sonnenbrille, Vermeiden der Mittagssonne und ein Sonnenschirm können zusätzlich schützen.

In Deutschland erhalten jährlich mehr als 270.000 Menschen die Diagnose Hautkrebs

Die Häufigkeit von Hautkrebs nimmt aufgrund des Klimawandels und der damit verbundenen größeren Zahl an Tagen mit höheren krebserregenden UV-Strahlenwerten weiter zu. In Deutschland erhalten jährlich mehr als 270.000 Menschen (Stand: 2023) die Diagnose Hautkrebs. Davon erkrankten rund 27.500 Menschen an malignen Melanom, das auch als Schwarzer Hautkrebs bezeichnet wird. Bei rund 243.000 Menschen handelt es sich dabei um einen weißen (hellen) Hautkrebs.

Hautkrebscreening und Selbstuntersuchung als wichtige Vorsorgemaßnahmen

Zu wenige Menschen gehen in Baden-Württemberg zur Hautkrebsvorsorge: In den vergangenen rund 20 Jahren hat sich die Zahl der Krankenhausbehandlungen und Todesfälle im Zusammenhang mit Hautkrebs fast verdoppelt, teilt die Techniker Krankenkasse (TK) mit. Dabei können gesetzlich Versicherte in Deutschland ab 35 Jahren alle zwei Jahre kostenlos am Hautkrebscreening teilnehmen. Leider sind auch immer öfter junge Menschen von Hautkrebserkrankungen betroffen. Daher übernehmen manche Krankenkassen die Kosten eines Hautkrebs-Screenings bereits ab 15 Jahren. Insbesondere bei erblicher Vorbelastung oder sehr hellen Hauttypen sollte ein Hautkrebscreening auch schon in jungem Alter erwogen werden. Zusätzlich rät das Gesundheitsamt zur monatlichen Selbstuntersuchung – mehr als die Hälfte aller Hautkrebsfälle wird von Betroffenen selbst entdeckt.

Erste Anzeichen von Hautkrebs oder verdächtigen Muttermalen erkennen

Bereits im frühen Stadium zeigt sich ein Melanom (schwarzer Hautkrebs) anhand bestimmter Veränderungen oder Auffälligkeiten eines Pigmentflecks. Besonders hilfreich ist die ABCDE-Regel:

- **Asymmetrie:** Ein Muttermal ist ungleichmäßig geformt und nicht rund oder oval.
- **Begrenzung:** Der Rand eines Pigmentmals ist unregelmäßig oder unscharf.
- **Colour (Farbe):** Ein Muttermal hat mehrere Farbtöne – von bräunlich bis rötlich, bläulich, gräulich oder schwärzlich.
- **Durchmesser:** Plötzlich gewachsene Pigmentflecke oder einer, deren Durchmesser größer als 3 bis 5 Millimeter ist, gelten als verdächtig.
- **Erhabenheit:** Das Pigmentmal ragt mehr als einen Millimeter über die Hautoberfläche hinaus. Auch Juckreiz und Blutung sind Warnsignale.

Frühe Anzeichen von weißem Hautkrebs können sehr unterschiedlich sein. Im frühen Stadium ist es möglich, dass ein Basalzellkarzinom auf der Haut in Form eines Knötchens erscheint. Das Knötchen wirkt glasig, weißlich oder rötlich. Es kann mit feinen Blutärdchen versehen und mittig eingesenkt sein. Häufig sind es auch verkrustete Hautstellen, die nicht abheilen und immer wieder verschorfende Wunden.

Für Kinder gelten besondere Vorsichtsmaßnahmen

Kinderhaut ist besonders empfindlich – ihre Eigenschutzzeit beträgt nur etwa zehn Minuten. Deshalb: Keine pralle Sonne für Säuglinge, keine Sonnencreme im ersten Lebensjahr, textiler Sonnenschutz, beispielsweise Hut mit Nackenschutz, geeignetes Sonnenschutzmittel mit LSF 50, Mittagssonne meiden und mindestens 30 Minuten vor dem Aufenthalt in der Sonne eincremen. Auch Kleinkinder sollten schon eine Sonnenbrille tragen, da sie noch eine transparente Augenlinse haben.

Veranstaltungen des Landratsamts zur Hautkrebsvorsorge

Eine Infoveranstaltung für Alleinerziehende zum Thema Sonnenschutz und Hautkrebsvorsorge findet am Dienstag, 19. Mai 2026, 16 bis 18 Uhr, im Kreishaus Ludwigsburg statt. Carola Benkert und

Filiz Ugur vom Gesundheitsdezernat des Landratsamts Ludwigsburg werden in diesem Seminar kurz auf die verschiedenen Arten von Hautkrebs eingehen und die wichtigen Warnsignale erklären. Sie thematisieren auch die Besonderheiten für den Sonnenschutz bei Kindern und geben Empfehlungen für einen angepassten Umgang mit der Sonne.

Die Freibadaktion des Gesundheitsdezernats in Ludwigsburg-Hoheneck zum Thema Sonnenschutz ist für 3. August 2026, vormittags, terminiert – bei schlechtem Wetter ist als Ersatztermin der 10. August 2026 vorgesehen.

Aktion zum Schutz vor K.-o.-Tropfen

K.-o.-Tropfen sind meist farb- und geruchlos und können unbemerkt in Getränke gelangen. Sie führen häufig zu Benommenheit, Bewusstlosigkeit oder sogar zu lebensgefährlichen Situationen – besonders, wenn gleichzeitig Alkohol konsumiert wird. Mit der Aktion „Geh nicht K.O. – TROTZ FEIERN UND CO.“ informiert der Landkreis Ludwigsburg über diese Risiken und zeigt, wie man sich schützen kann.

Jugendliche informieren und sensibilisieren

Gemeinsam mit dem Polizeipräsidium Ludwigsburg und dem Verein Sicherer Landkreis möchte der Landkreis vor allem junge Menschen über die Gefahren von K.-o.-Tropfen aufklären und ihr Bewusstsein dafür stärken.

Informations- und Aktionsmaterial für Eventveranstalter und Institutionen

Organisatorinnen und Organisatoren von Feiern und Events, Vereine, Jugendhäuser, Schulen sowie Clubs und Bars können kostenlos Materialien per E-Mail an gleichstellungsbeauftragte@landkreis-ludwigsburg.de bestellen:

- **Flyer** mit Infos zu Risiken, Schutzmöglichkeiten und richtigem Verhalten im Ernstfall
 - **Becherschutz** („Cup Condoms“), die verhindern, dass unbemerkt Substanzen ins Getränk gelangen
- Außerdem können Schulen ab der 10. Klasse kostenfreie Vorträge buchen.

Schulungen für mehr Sicherheit beim Feiern

Ergänzend gibt es die landesweite Kampagne „nachtsam“. Sie bietet Betreiberinnen und Betreibern von Bars und Clubs sowie Veranstalterinnen kostenlose Schulungen an, um Feiern sicherer zu machen.

Weitere Informationen zum Thema finden Interessierte unter: www.landkreis-ludwigsburg.de/ko.

Landratsamt Ludwigsburg - untere Flurbereinigungsbehörde -

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

vom 11.05.2026

Flurbereinigung Vaihingen an der Enz-Enzweihingen (Beerhalde)
Landkreis Ludwigsburg

Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung

Das Landratsamt Ludwigsburg - untere Flurbereinigungsbehörde - gibt hiermit auf Grund von §§ 18 - 21 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) das Vorhaben:

Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sowie Änderung, Verlegung oder Einziehung vorhandener Anlagen in der Flurbereinigung Vaihingen an der Enz-Enzweihingen (Beerhalde) öffentlich bekannt.

Hierzu liegen die Entwürfe (Stand: 05.05.2026) der Wege- und Gewässerkarte mit Landschaftskarte und Erläuterungsbericht (inkl. UVP-Bericht nach § 16 UVPG und weiterer Anlagen) einen Monat lang ab Dienstag, den 26.05.2026, in der Verwaltungsstelle in Enzweihingen (Vaihinger Straße 2, 71665 Vaihingen an der Enz) während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Ein Beauftragter des Landratsamts Ludwigsburg - untere Flurbereinigungsbehörde - steht **in der Verwaltungsstelle von Enzweihingen** an folgenden Tagen für Auskünfte zur Verfügung:

Donnerstag, 28.05.2026 von 14:00 bis 18:00 Uhr (Sitzungssaal)

Donnerstag, 11.06.2026 von 14:00 bis 18:00 Uhr (Sitzungssaal)

Zusätzlich kann die Bekanntmachung mit Karten und Berichten auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3902) sowie auf dem zentralen Internetportal nach § 20UVPG (www.uvp-verbund.de) eingesehen werden.



Während der einmonatigen Auslegung und einem weiteren Monat können zu dem Vorhaben beim Landratsamt Ludwigsburg, Sitz: Hindenburgstraße 30/1, 71638 Ludwigsburg, umwelterhebliche Anregungen und Bedenken vorgebracht werden.

Die Anregungen und Bedenken werden geprüft. Über die Zulässigkeit des Vorhabens entscheidet unter Berücksichtigung des Ergebnisses dieser Prüfung nach Abschluss der Planung die obere Flurbereinigungsbehörde durch Planfeststellungsbeschluss oder Plangenehmigung. Die Öffentlichkeit wird über die Entscheidung unterrichtet.

gez. Stadler, VD D.S.

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Ludwigsburg teilt mit:

Hinweise zum Nitratinformationsdienst

Die Probenahmen zu den landwirtschaftlichen Kulturen im Dienstbezirk Ludwigsburg sind abgeschlossen.

Alle Probenahmegeräte müssen bis Freitag, den 5. Juni 2026, an den Sammelstellen abgegeben werden. Am Mittwoch, den 3. Juni 2026, werden das letzte Mal Bodenproben beim Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, abgeholt.

Landwirte, die danach noch Proben ziehen möchten, können die Probenahmegeräte direkt beim Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, Hindenburgstr. 30/1, Ludwigsburg, abholen, müssen aber den Transport der Proben zum Labor selbst organisieren.

Bei Fragen stehen am Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Ronja Ballreich 07141 144-42386; Adrian Lehnhoff 07141 144-44919

Bauarbeiten ab 26. Mai: Modernisierung des Zugangs zum Kreishaus

Der Haupteingang des Kreishauses wird ab Dienstag, 26. Mai 2026, aufgrund notwendiger baulicher und sicherheitstechnischer Modernisierungsarbeiten vorübergehend verlegt. Hintergrund der Maßnahme ist die Erneuerung eines in die Jahre gekommenen Eingangsbereichs, dessen technische Ausstattung und Sicherheitsstandards umfassend angepasst werden müssen. Besucherinnen und Besucher erreichen das Gebäude bis voraussichtlich Ende Oktober 2026 über den Nebeneingang in der Hindenburgstraße 40, links neben dem Haupteingang. Der reguläre Geschäftsbetrieb bleibt während der gesamten Bauphase uneingeschränkt bestehen.

Investition in Sicherheit, Orientierung und Funktionalität

Die Baumaßnahme ist eine gezielte Investition in die Zukunftsfähigkeit des Kreishauses. Der bisherige Eingangsbereich entspricht in zentralen Bereichen nicht mehr den heutigen Anforderungen an Sicherheit, Besuchersteuerung und technische Infrastruktur. Der Umbau schafft zeitgemäße Zugangsstrukturen und sorgt gleichzeitig für höhere Sicherheitsstandards für Gäste und Mitarbeitende.

Erneuerung veralteter Technik und moderne Sicherheitsstruktur

Kern der Arbeiten ist der Austausch der bisherigen Karusselltür mit veralteter Technik durch eine moderne Windfanglösung mit automatischen Schiebetüren, die aktuellen Sicherheitsanforderungen entspricht. Zusätzlich entsteht ein neuer Arbeitsplatz für den Sicherheitsdienst direkt im Eingangsbereich, um Besucherströme besser zu steuern und Schutzmaßnahmen effizienter umzusetzen. Ergänzend wird moderne digitale Informationstechnik installiert, damit sich Besucherinnen und Besucher künftig schneller und einfacher im Gebäude orientieren können.

Mit dem Umbau investiert der Landkreis rund 550.000 Euro in eine notwendige funktionale und sicherheitstechnische Erneuerung des Foyers und Eingangsbereichs.

Interimslösung während der Bauphase

Während der Bauarbeiten erfolgt der Zugang für Besucherinnen und Besucher über den Nebeneingang in der Hindenburgstraße 40, links neben dem Haupteingang, zu den regulären Öffnungszeiten. Auch während der Mittagszeit bleibt dieser Zugang für externe Gäste geöffnet. Vor Ort sorgt eine Sicherheitskraft für eine geordnete Besucherführung.

Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.

Tipps zur Heizkostenabrechnung

Mit dem Ende der Heizperiode flattern die Heizkostenabrechnungen in viele Haushalte. Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. zeigt, worauf zu achten ist.

Abrechnungszeitraum prüfen und Fristen beachten

Mietende sollten überprüfen, ob der korrekte Zeitraum angegeben ist. Er beträgt in der Regel ein Jahr und schließt nahtlos an die vorige Abrechnung an. Nach Ende der Abrechnungsperiode haben Vermietende **zwölf Monate** Zeit, um die Heizkosten abzurechnen. Wird diese Frist überschritten, muss in der Regel nicht nachgezahlt werden.

Was darf abgerechnet werden?

Neben dem verbrauchten Brennstoff dürfen Vermietende auch die Nebenkosten der Heizungsanlage umlegen. Hierzu zählen Kosten wie Bedienung, Reinigung oder Wartung. Auch Kosten für Messdienstleistungen oder Erfassungsgeräte können auf Mietende verteilt werden. Reparaturkosten dürfen nicht abgerechnet werden.

Welche Kosten werden nach Verbrauch umgelegt?

Verbrauchskosten für Heizung und Warmwasser müssen laut Heizkostenverordnung zu 50-70 Prozent nach dem tatsächlichen Verbrauch der einzelnen Wohneinheiten abgerechnet werden. Die übrigen 30-50 Prozent werden via Verteilerschlüssel umgelegt. Dieser wird im Mietvertrag festgehalten und darf nur zu Beginn einer neuen Abrechnungsperiode geändert werden. Mietende müssen vorab darüber informiert werden. **Der Energieverbrauch für leerstehende Wohnungen darf nicht auf andere Mietende umgelegt werden.**

Bei Bedenken einer fehlerhaften Abrechnung sollte zeitnah **Widerspruch** eingelegt werden. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet hierfür Musterbriefe auf ihrer Webseite an. Grundsätzlich hat man zwölf Monate lang Zeit, dennoch muss die **Zahlungsfrist**, die der Vermietende vorgibt, eingehalten werden. Bis zu diesem Zeitpunkt sollte Widerspruch eingelegt, Beleginsicht gefordert und ein Zurückbehaltungsrecht ausgeübt werden. Bei Fragen zu Ihrer Heizkostenabrechnung unterstützt die LEA gerne. Terminvereinbarungen erfolgen unter **07141 688-930**.

Kirchliche Mitteilungen

Kirche in der Umgebung



Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de
www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Häufig sind wir in Beratungsgesprächen und deshalb nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder schreiben uns eine E-Mail. Wir nehmen dann baldmöglichst Kontakt zu Ihnen auf.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie aus Datenschutzgründen nur mit unterdrückter Telefonnummer anrufen können. Sie hören außerdem keinen Besetztton, auch wenn auf der angerufenen Leitung gerade gesprochen wird.

Falls Sie Lebensmittel oder Kleider für unsere Tafel vorbeibringen möchten, bitten wir Sie, uns kurz anzurufen, damit Sie nicht umsonst bei uns vorbeikommen.

Wir haben folgende Kernzeiten für Sie eingerichtet:

Montag bis Donnerstag: von 9:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: von 13.30 bis 16:30 Uhr

Natürlich sind auch Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeiten möglich. Ausführliche Informationen über unsere Hilfs- und Beratungsangebote finden Sie auf unserer Homepage:

www.diakonie-vaihingen.de

Sozial- und Lebensberatung, Schwangerenberatung

Erste Anlaufstelle bei sozialrechtlichen Fragen, bei Fragen rund um Schwangerschaft, bei persönlichen Problemen, Krisen oder Konflikten.

Beratungstermine können Sie gerne in unserem Sekretariat, telefonisch oder per E-Mail vereinbaren. Außerdem bietet die Sozial- und Lebensberatung der Diakonischen Bezirksstelle eine Online-Beratung und wöchentliche offene Sprechstunden an.